



William Kaal
Als die Mauer fiel

CLV, Tb., 64 S., € 1,90

Hier waren die Herausgeber auf Zack. Passend zum 20. Jahrestag des Mauerfalls im Herbst 2009 erscheint dieses ansprechende Taschenbuch. Es basiert auf einem packenden missionarischen Vortrag und ist zum Weitergeben an Außenstehende hervorragend geeignet. Das mit vielen historischen Bildern

ergänzte Büchlein besteht aus zwei Teilen.

Im ersten Teil vergleicht der Autor den „Eisernen Vorhang“ mit unserer Trennung von Gott. Dabei wird jeweils ein Aspekt der Berliner Mauer dem Vorhang im Tempel gegenübergestellt. Interessante Gemeinsamkeiten und entscheidende Unterschiede werden aufgezeigt. In vielen leicht nachvollziehbaren Bildern wird so die biblische Botschaft aktuell und plastisch.

Im zweiten Teil berichtet die aus Ostdeutschland stammende Familie Ulbrich, wie sie hautnah die „Sternstunde deutscher Geschichte“ erlebt hat. Ausgerechnet am 9. November 1989 befanden sie sich in Berlin und wagten den Grenzübertritt. Für sie wurde der Mauerfall der Anfang einer ganz persönlich erlebten Öffnung und Wende zu einem Leben mit Jesus Christus. Sehr warmherzig und authentisch schildern Dagmar und Steffen Ulbrich, wie sie durch anfängliche Euphorie und anschließende Schicksalsschläge zu Gott gefunden haben.

Das Buch sollte in diesem Herbst eine weite Verbreitung finden, da sich nach 20 Jahren Wiedervereinigung bei vielen enttäuschte Glückserwartungen und eine tiefe Ernüchterung eingestellt hat. Das Tor zum wahren Paradies lag eben nicht im Checkpoint Charlie sondern liegt noch immer im Changepoint Christus.

Andreas Fett



Der Dschungelflieger
Nate Saint – sein Leben und sein Zeugnis

CLV, Pb., 256 S., € 6,90

Diese äußerst wertvolle, lange Zeit vergriffene Biographie über den „Dschungelflieger“ Nate Saint ist nun endlich wieder neu aufgelegt worden.

Bereits als Kind hatte Nate Saint den Traum vom Fliegen. Mit 11 Jahren reparierte er Radios, baute Drachen und

sparte sein Taschengeld für Werkzeuge, um allerlei Dinge zu reparieren. Mit 13 schrieb er: „Paulus sagt: Glaube an den Herrn Jesus Christus, so wirst du gerettet werden! Ich glaube an Jesus, darum bin ich erlöst und mit dem Himmel verbunden. Jesus sagt: ‚Gehet hin in alle Welt und predigt das Evangelium allen Menschen.‘ Das ist auch meine Aufgabe. Ich will in der Bibel besser Bescheid wissen, damit ich später sagen kann: ‚Ich habe den guten Kampf gekämpft, ich habe den Lauf vollendet, ich habe den Glauben bewahrt ...“

Nate verfolgte seinen großen Traum mit äußerster Zielstrebigkeit. Nachdem er zuerst eine Arbeitsstelle als Mechaniker bei der American Airline bekam, schaffte er auch alle Aufnahmeprüfungen als Pilot. Die erschütternde Nachricht: „Fluguntauglich

aufgrund einer Knochenhautentzündung“ zerstörte jedoch alle seine Träume. Doch dann hörte er von der Fliegermission MAF. Er meldete sich sofort als Missions-Pilot und schrieb dazu folgendes: „Jeder kluge und gesunde Kerl kann Pilot sein, aber wer ist bereit, ein einfacher Packesel Gottes zu sein? Gott fragte mich: Was hast du in deiner Hand? Meine Antwort: Nur ein Mechaniker-Zeugnis und einen Flugschein ... Da wurde mir klar, dass dies meine fünf Brote und zwei Fische sind ...“

Nate gab sein Studium in Wheaton auf, um Missionspilot zu werden. Er stellte seine ganze Begabung in den Dienst für den Herrn und wurde ein Diener der Missionare, die im Dschungel unter den schwierigsten Bedingungen arbeiteten und erleichterte ihnen durch seine vielen Erfindungen das Leben. Er schreibt selbst: „Bei jedem Start, den ich unternehme, bin ich darauf gefasst, mein Leben für Gott in die Schanze zu schlagen. Ich bin bereit, es einzusetzen – und so soll es immer sein!“

Nate war sich der Gefährlichkeit des Dschungels sehr wohl bewusst. Doch sein festes Gottvertrauen und seine Begabung und Leidenschaft zur Fliegerei wiesen ihm einen schicksalhaften Weg. Mit seiner mutigen Frau bezog er den Luftstützpunkt einer Mission am Tor des Dschungels in Ecuador. Hier startete das „Unternehmen Auca“, bei dem Nate Saint und seine vier Freunde durch die Giftpfeile der Indianer einen grausamen Tod fanden.

Dieses Buch vermittelt einen ergreifenden Einblick in das Christus hingegebene Leben dieses jungen Mannes. Besonders beeindruckend ist ein Brief am Ende, den seine Frau an seine Kinder schrieb: Dass dieser Bericht ihnen zeigen sollte, wer ihr Vater war, den sie nur wenige Jahre haben durften.

Eine äußerst wertvolle Biographie für Jung und Alt. Ich wünsche sehr, dass dieses preiswerte Buch eine große Verbreitung erfährt, vielen zum Segen wird und uns aufrüttelt, nicht nur von Hingabe zu reden, sondern sie auch zu leben!

Daniel Zach



Michael Kotsch
Johannes Calvin
Reformator und Wegbereiter
CV/idea, gb., 192 S., € 9,90

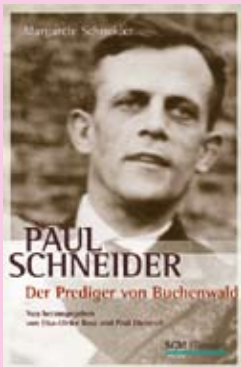
In dieser hervorragenden Biographie wird das Leben Calvins, seine Lehre und seine große Bedeutung für unsere Zeit systematisch und leicht verständlich dargestellt. Der letzte Teil des Buches enthält ausgewählte Zitate des Reformators zu verschiedenen Themen.

Da Calvin in Deutschland ausgerechnet von vielen bibeltreuen Evangelikalen aufgrund seiner Erwählungslehre und der Verurteilung Servets sehr kritisch beurteilt oder sogar abgelehnt wird, kann man in diesem gut dokumentierten Buch nachlesen, was Calvin nun tatsächlich gelehrt und gelebt hat. Erstaunlicher Weise haben nur wenige seine Schriften gelesen und auch seine Lebensgeschichte ist kaum bekannt.

Auch wenn man sicher nicht in allen Punkten seiner Theologie (z.B. seiner Sicht vom „Gottestaats“, seiner Lehre über Taufe und Abendmahl usw.) zustimmen kann, lernt man doch einen Mann kennen, dessen Leben und Werk darauf ausgerichtet war, die Ehre Gottes zu suchen und den Wert des unfehlbaren Wortes Gottes als einzige Grundlage für den Glauben hochzuschätzen.

Im vierten Kapitel des Buches schreibt der Autor im Zusammenhang mit dem Thema „Calvins Herausforderungen an Christen heute“ u.a.: „Calvin war in seinem Denken dermaßen auf Gott ausgerichtet, dass es einem von der Aufklärung geprägten Menschen schwerfällt, ihn in seiner ganzen Konsequenz zu begreifen und zu verstehen. Für Calvin war es Ausdruck menschlicher Vermessenheit, mit dem beschränkten Verstand eines so winzigen und unbedeutenden Geschöpfes Gott erklären zu wollen ...“ (S. 165). Diese sehr richtige Beobachtung erklärt vielleicht, warum ein großer Teil der Christenheit Calvins Leben und Lehren kritisch oder ablehnend gegenübersteht und sich nicht der Herausforderung dieses Reformators stellt.

Wolfgang Bühne



Margarete Schneider
Paul Schneider
Der Prediger von Buchenwald
SCM Hänssler, Pb., 528 S., € 12,95

Diese durch zahlreiche, bisher unveröffentlichte Briefe, Dokumente und Bilder stark erweiterte Neuauflage der sehr interessanten und aufwühlenden Biographie schildert das Leben und Leiden des bekannten Pfarrers, der vor 70 Jahren, am 18.7.1939, durch eine

Giftspritze der Nazis im KZ Buchenwald ermordet wurde.

Paul Schneider gehörte zu den wenigen Christen, die schon sehr früh den antichristlichen Geist der Nazis erkannten und der mit deutlichen, provozierenden Predigten und Stellungnahmen gegen alle Versuche der Nazis und der „Deutschen Christen“ kämpfte, welche das Evangelium zu verfälschen suchten.

Seine konsequente Unbeugsamkeit brachte ihn schließlich in das KZ Buchenwald, wo er seinen Leidensgenossen mit durchdringender Stimme durch die Gitterstäbe seiner Zelle Bibelverse zurief.

Das ausführliche Quellenmaterial zu seinem Leben, aber auch zur deutschen Geschichte und zum Kirchenkampf machen dieses erschütternde und beschämende Buch zu einer wertvollen Dokumentation, die besonders auch von jüngeren Christen gelesen werden sollte.

Wolfgang Bühne



Wilfried Plock
Ivo Sasek und seine Organische Christus-Generation
CMD, Pb., 130 S., € 7,50

Wer ist der Schweizer Prediger und Autor Ivo Sasek? Was lehrt er? Ist er ein Reformator der lauen Christenheit oder ein Verführer von konservativen Christen, die es besonders ernst mei-

nen und einem begabten, autoritären Sektenführer blind und kritiklos folgen?

Der Autor schildert zuerst die geistliche Entwicklung Saseks, zeigt dann seine Sonder- und Irrlehren auf, die sich im Lauf der Jahre erschreckend negativ entwickelt haben – bis dahin, dass Sasek neuerdings sogar die Reinkarnation lehrt.

Aussprüche Saseks wie: „Wer mich und meinen Namen verwirft, der hat damit auch Christus verworfen ... Die Praxis und die Lehre, die ich verkündige, kommen nicht von mir, sondern von Christus, der durch mich gesprochen und all dies gewirkt hat“ – „Wer mir jetzt nicht gehorcht, gehorcht dem Herrn nicht“ – „Wenn jemand gegen mich redet, dann redet er gegen Gott!“ machen deutlich, wie er sich als selbsternannter Apostel eine Autorität anmaßt, die keinen Widerspruch duldet und absoluten Gehorsam fordert.

Ein ausführlicher, sehr aufschlussreicher Erfahrungsbericht eines ehemaligen Anhängers dieser Gruppe und zwei Anhänge zu den Themen „Die Offenbarungsgaben“ und „Die örtliche Gemeinde Jesu“ runden dieses aktuelle, aufklärende Buch ab.

Wolfgang Bühne



Stephen Arterburn/David Stoop
Warum Männer manchmal wütend sind
Hänssler, gb., 240 S.,
Sonderpreis € 6,90

„Männer sind emotional unterentwickelt und unreif aufgewachsen. Sie formulieren ihre Gefühle nur mit Mühe und setzen sich kaum mit ihnen auseinander, weil keiner ihnen bei-

gebracht hat, wie das geht.“

„Viele Väter sind ihren Vaterpflichten gegenüber ihren Söhnen nicht nachgekommen. Stattdessen haben sie diesen wichtigen Einfluss auf die Mütter, Lehrer, Trainer, Pastoren und Jugendleiter übertragen. Das sind alles vortreffliche, aber nachgeordnete Ersatzpersonen.“

Diese beiden Zitate deuten an, worum es u.a. in diesem Buch geht. Der erste Teil setzt sich mit der Frage auseinander, warum Männer wütend sind und was sie tun, wenn sie es sind. Im zweiten Teil geht es darum, die Wut aufzulösen und Frieden zu finden.

Das Buch ist unbedingt lesenswert, auch wenn man hier und da den Eindruck bekommt, dass die Probleme etwas zu psychologisch behandelt werden.

Es ist hilfreich für Ehefrauen, um die Wutausbrüche ihrer Männer zu verstehen und zu lernen, darauf richtig zu reagieren. Aber es ist auch wichtig für Männer, die hier in einen Spiegel schauen können, um sich den eigenen Defiziten, Fehlern und Sünden zu stellen und Vergebung sowie Veränderung von Gott zu erbitten.

Wolfgang Bühne

Diese Bücher können in jeder Christlichen Buchhandlung oder bei folgender Adresse bestellt werden:
Christliche Buchhandlung Wolfgang Bühne, Eisenweg 2, D-58540 Meinerzhagen, Tel.: 02354-709585